

## STELLENAUSSCHREIBUNG

Der Landesrechnungshof Sachsen-Anhalt ist eine unabhängige, nur dem Gesetz unterworfen und kollegial verfasste oberste Landesbehörde. Er nimmt die Aufgaben der externen Finanzkontrolle im Land Sachsen-Anhalt wahr. Es erwarten Sie beim Landesrechnungshof Sachsen-Anhalt anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten.

Beim Landesrechnungshof Sachsen-Anhalt ist zum 01.12.2021

**eine Prüferstelle (m/w/d)**

**in der Abteilung 2**

im **Referat 22**, Bereich Personalprüfung - **Schwerpunkt Prüfung beamtenrechtlicher Versorgungsleistungen** am Dienort Magdeburg (**Kennzeichen: P3/03041/2021/22.2**) unbefristet zu besetzen.

### **Wesentliches Aufgabengebiet:**

Die Aufgaben der zu besetzenden Stelle umfassen im Wesentlichen:

- Planung und Durchführung der Prüfung von beamtenrechtlichen Versorgungsleistungen (bspw. Ruhegehälter, Hinterbliebenenversorgung, Unterhaltsbeiträge, Unfallfürsorgeleistungen) sowie
- die Durchführung von Personalprüfungen in der Landesverwaltung.

Dies beinhaltet im Einzelnen insbesondere folgende Tätigkeiten:

- Thematische und organisatorische Prüfungsvorbereitung einschließlich der Erstellung des Prüfungskonzeptes und der Prüfungsankündigung,
- Durchführen örtlicher Erhebungen insbesondere bei den Versorgungsfestsetzungsstellen Sachsen-Anhalts (Finanzamt Dessau-Roßlau – Bezügestelle, Kommunaler Versorgungsverband Sachsen-Anhalt)
- Aus- und Bewerten der Erhebungsergebnisse,
- Erstellen von Prüfungsmitteilungen,
- Vorbereitung und teilweise selbständige Teilnahme an Gesprächen mit den geprüften Einrichtungen,
- Aus- und Bewerten von Stellungnahmen der geprüften Einrichtungen zu den Prüfungsmitteilungen.

Darüber hinaus wirken Sie an folgenden schwerpunktbezogenen Aufgaben mit:

- Erarbeiten von Beiträgen für den Jahresbericht des Landesrechnungshofes,
- Stellungnahmen zu Gesetzes- und Richtlinienentwürfen sowie Konzepten der Landesregierung im Rahmen der gesetzlichen Beratungsaufgaben des Landesrechnungshofes,
- Bearbeiten fachlicher Fragestellungen,
- fachliche Vorbereitung von Arbeitskreissitzungen, Präsidentenkonferenzen, etc.

**Voraussetzungen, die erfüllt werden müssen:**

Sie müssen sich durch Vorbildung und bisherige berufliche Tätigkeiten für die Wahrnehmung von Prüferaufgaben in den genannten Bereichen eignen.

**Dies setzt bei Ihnen zwingend:**

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes oder
- ein mit einem Bachelor oder einem Diplom (FH) abgeschlossenes (Fach-) Hochschulstudium im Studiengang Öffentliche Verwaltung der Hochschule Harz (FH) oder einen mit diesem vergleichbaren Studiengang eines anderen Landes oder des Bundes oder
- ein Abschluss als Verwaltungsfachwirt/in oder des Beschäftigtenlehrganges II bzw. Angestelltenlehrgang II voraus.

Darüber hinaus setzen wir als notwendige Einstellungsvoraussetzung eine mindestens 3-jährige Tätigkeit im Aufgabenbereich der Festsetzung beamtenrechtlicher Versorgungsleistungen voraus.

**Bevorzugt berücksichtigen wir Personen mit:**

- Kenntnissen auf dem Gebiet des öffentlichen Haushaltsrechts,
- Kenntnissen der für die Finanzkontrolle einschlägigen Rechtsvorschriften.

**Von Ihnen erwarten wir:**

- ein gutes schriftliches und sprachliches Ausdrucksvermögen,
- die Fähigkeit zum analytischen und konzeptionellen Denken und Handeln sowie zum selbständigen Arbeiten,
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Belastbarkeit und Flexibilität, insbesondere auch die Fähigkeit und Bereitschaft, neue fachliche Aufgaben oder Themenschwerpunkte zu übernehmen und die fachlichen Voraussetzungen dafür - ggf. auch im Fortbildungswege - zu erwerben,
- Teamfähigkeit, Eigenständigkeit und hohe Sozialkompetenz,
- einen sicheren Umgang mit Office-Anwendungen und die Bereitschaft zur elektronischen Verwaltungsarbeit.

Die Prüftätigkeit erfordert die Bereitschaft zur Durchführung auch mehrtägiger Dienstreisen. Ein Führerschein für Pkw und die Bereitschaft zum Führen eines Dienst-Kfz sowie ggf. zur Mitnahme von weiteren Bediensteten sind wünschenswert.

## **Beschäftigungskonditionen**

Die Beschäftigung erfolgt in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis beim Land Sachsen-Anhalt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die ersten sechs Monate der Beschäftigung gelten als Probezeit. Die Bezahlung richtet sich nach der Entgeltgruppe 11 TV-L.

Wegen des hoheitlichen Charakters der Prüftätigkeit des Landesrechnungshofes Sachsen-Anhalt wird bei Vorliegen der beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen eine Verbeamtung im ersten Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 angestrebt. Sofern die Voraussetzungen für eine Verbeamtung im Einzelfall nicht gegeben sind und ohne zusätzlichen Qualifikationsabschluss auch nicht erreicht werden können, verbleibt es beim Beschäftigtenverhältnis.

Bei bereits verbeamteten Bewerbern wird die Fortführung des Beamtenverhältnisses angestrebt. Für die Besetzung des Dienstpostens steht eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 12 Landesbesoldungsgesetz Sachsen-Anhalt zur Verfügung.

Bei entsprechender Eignung, Befähigung und Leistung sowie Vorliegen der haushaltsrechtlichen Voraussetzungen besteht beim Landesrechnungshof Sachsen-Anhalt die Entwicklungsmöglichkeit, das Amt einer Oberrechnungsrätin/eines Oberrechnungsrates (Besoldungsgruppe A 13 Landesbesoldungsgesetz Sachsen-Anhalt) zu erreichen.

### **Wir bieten Ihnen außerdem:**

- Einstieg in einen fachlich breit aufgestellten Geschäftsbereich mit interessanten Entwicklungsmöglichkeiten,
- intensive Unterstützung bei der Einarbeitung in das neue Aufgabengebiet,
- bedarfsorientierte Fortbildungsmöglichkeiten,
- flexible und familiengerechte Arbeitszeiten,
- Mobiles Arbeiten,
- Heim- und Telearbeit in verschiedenen Umfängen nach erfolgreicher Probe- und Einarbeitungszeit möglich.

## **Hinweise zum Bewerbungsverfahren**

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Für die Berücksichtigung im Auswahlverfahren ist der schriftlichen Bewerbung (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Qualifikationsnachweise wie Zeugniskopien insbesondere des höchsten Schulabschlusses, der Berufsausbildung und/oder der Hochschulprüfungen, Kopien der Urkunde mit der Bezeichnung des akademischen Grades, Nachweis zur Akkreditierung der Bachelor- oder Masterstudiengänge sowie aussagefähige Beurteilungen/qualifizierte Arbeitszeugnisse) der auf der Internetseite des Landesrechnungshofes unter der Rubrik Stellenausschreibung zur Verfügung stehende Bewerbungsbogen ausgefüllt beizufügen oder gesondert per E-Mail im PDF-Format einzureichen.

Mit dem Einreichen des Bewerbungsbogens sowie der Bewerbungsunterlagen wird der Einsichtnahme in die Bewerbungsunterlagen durch die am Auswahlverfahren Beteiligten (insbesondere Personalverwaltung, Fachvorgesetzte für die Stelle, Gleichstellungsbeauftragte, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung) zugestimmt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis 30.06.2021** postalisch an

**Präsident des Landesrechnungshofes Sachsen-Anhalt**  
**„Kennzeichen P3/03041/2021/22.2“**  
**Kavalierstraße 31**  
**06844 Dessau-Roßlau**

Den Bewerbungsbogen legen Sie Ihrer schriftlichen Bewerbung bei oder senden diesen **per E-Mail** als PDF-Anhang **bis zum 30.06.2021** an folgende E-Mail-Adresse

[Bewerbung@lrh.sachsen-anhalt.de](mailto:Bewerbung@lrh.sachsen-anhalt.de)  
Betreff: **P3/03041/2021/22.2**

Die Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt ist. Ansonsten werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Personen nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet. Weiterführende Informationen zum Datenschutz im Bewerbungsverfahren finden Sie auf der Internetseite des Landesrechnungshofes unter der Rubrik Stellenausschreibung:

<https://lrh.sachsen-anhalt.de/service/stellenausschreibungen/>.

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

#### **Ansprechpartner**

Weitere Informationen zu den zu besetzenden Stellen erhalten Sie unter der Tel.-Nr.

0340/ 2510 - 183

Frau Görisch

Personalverwaltung

0340/ 2510 - 126

Herr Eschenbach

Referatsleiter 22